

Zusammenfassung des Prüfberichtes PB 5.1/19-357-1

über die Verklebung der Folien aus dem ELMCO-Sperrfoliensystem mit dem ELMCO-Sperrfolienkleber

Für die ELMCO-Sperrfolien wurden an der MFPA Leipzig im Auftrag der Elmenhorst Bauspezialartikel GmbH & Co. KG der Haftverbund bei Verklebung auf allen bauüblichen Untergründen sowie die Scherfestigkeit und die Dichtigkeit der Fügenähte der Folien unter Verwendung des ELMCO-Sperrfolienklebers ermittelt.

Die Prüfung der Haftzugfestigkeit erfolgte in Anlehnung an DIN EN 1542, die Scherfestigkeit nach DIN EN 12317-2 und die Wasserdichtigkeit in Anlehnung an DIN EN 13859-1, Anhang F.



Die erzielten Ergebnisse sind nachfolgend zusammengefasst:

Untergrund	Mittelwerte der Haftfestigkeiten ELMCO – Sperrfolienkleber [N/mm²]		
	ELMCO - Sperrfolie - Vlies II	ELCMO – Sperrfolie EPDM	
PMBC Nafuflex 1K	0,33	0,54	
2K Reaktivabdichtung	0,35	0,54	
Beton	0,28	0,52	
Porenbeton	0,33	0,53	
Kalksandstein Planziegel	0,26	1,06	
Poroton	0,31	0,53	
XPS Dämmstoff	0,30	0,40	
OSB / 3	0,33	0,50	
Stahlblech feuerverzinkt	0,08*	0,70	
PVC	0,12*	0,57	

^{*} Die Vernetzungsreaktion des Klebers war zum Prüfzeitpunkt noch nicht vollständig abgeschlossen

Dichtfolie	Scherwiderstand der Fügenähte [N]	Wasserdichtheit der Fügenaht Dicht bei 3 kPa / 24 h
ELMCO – Sperrfolie Vlies II	534,16	Bestanden
ELMCO – Sperrfolie EPDM	263,36	Bestanden
Sperrfolie Procell	94,17	Bestanden

Fazit

Die Verklebung der genannten Sperrfolien mit dem ELMCO-Sperrfolienkleber ist zuverlässig, kraftschlüssig und dicht - und damit uneingeschränkt geeignet für die Verwendung in Sockelabdichtungen im Bereich der Wassereinwirkungsklassen W1-E und W4-E entsprechend DIN 18533.

Die Überlappung der Folien muss mindestens 5 cm betragen. Der Kleber ist in diesem Bereich vollflächig mit einem Zahnspachtel zu verteilen. Bitte beachten Sie das technische Datenblatt sowie unsere Einbauanleitungen.

Den vollständigen Prüfbricht stellen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an!